

# **STADT WALLDORF**

# BEBAUUNGSPLAN "BAHNHOFSTRASSE"

ZEICHNERISCHE FESTSETZUNGEN



## INNERISCHE FESTSETZUNGEN

## HINWEISE

**Mischgebiet**  
§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 6 BauNVO

- Niederschlag**  
Zur Erfüllung der  
Abs. 3 Wasserentnahmeverordnung  
empfohlen:
  - Wasserdurchlässigkeit
  - Rasengittern
  - Begrünung
  - entstehende Verbesserungen
  - Einbau von Entwässerungsanlagen < 2 m<sup>3</sup> je

### Sonstiges Sondergebiet "Hotel- und Alteneinrichtungen"

§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 11 BauNVO

### Straßenverkehrsfläche mit Verkehrsgrün

§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB

### Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung

§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB  
Zweckbestimmung: Park

### Öffentliche Grünfläche

§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB  
Zweckbestimmung: Park

### Erhalten von Bäumen und Sträuchern

§ 9 Abs. 1 Nr. 25b BauGB

### Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung

§ 1 Abs. 4, § 16 Abs. 5 BauNVO

### Grenze des räumlichen Geltungsbereichs

§ 9 Abs. 7 BauGB

## RECHTSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN

### grundlagen

**Verzettbuch (BauGB)** vom 8. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2253) in der Fassung der Neufassung des Baugesetzbuches vom 23. September 2004 (BGBl. I 2004, Art. 3 Investitionsförderungs- und Wohnbauland-Gesetz v. 22.04.1993 (BGBl. I 2005) geändert durch Gesetze vom 3.05.2005 (BGBl. I S. 1224), vom 21.06.2005 (BGBl. I 2005).

**Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132), geändert durch Einigungsvertrag vom 31.08.1990 (BGBl. II, S. 889, 1990) und Art. 3 Investitionsförderungs- und Wohnbauland-Gesetz v. 22.04.1993 (BGBl. I 1990).

**Sanierungsverordnung (BauNVO)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132), geändert durch Einigungsvertrag vom 31.08.1990 (BGBl. II, S. 889, 1990) und Art. 3 Investitionsförderungs- und Wohnbauland-Gesetz v. 22.04.1993 (BGBl. I 1990).

**Sanierungsverordnung 1990 (PlanzV)** vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I, S. 58 und III, S. 1990).

**Mischgebiet** § 6 BauNVO i.V.m. § 1 Abs. 5 und Abs. 6 BauNVO  
Zulässig sind die in § 6 Abs. 2 Nr. 1 – 5 und 7 BauNVO genannten Nutzungen mit folgenden Einschränkungen:  
Die in § 6 Abs. 2 Nr. 3 genannten Einzelhandelsbetriebe sind nur als "Shops" in Verbindung mit einer Tankstelle bis max. 150 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche zulässig.  
Die in § 6 Abs. 2 Nr. 5 genannten Anlagen für kirchliche, kulturelle, soziale und gesundheitliche Zwecke sind nicht zulässig.

### Art der baulichen Nutzung

**Mischgebiet** § 6 BauNVO i.V.m. § 1 Abs. 5 und Abs. 6 BauNVO  
Zulässig sind die in § 6 Abs. 2 Nr. 1 – 5 und 7 BauNVO genannten Nutzungen mit folgenden Einschränkungen:  
Die in § 6 Abs. 2 Nr. 3 genannten Einzelhandelsbetriebe sind nur als "Shops" in Verbindung mit einer Tankstelle bis max. 150 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche zulässig.  
Die in § 6 Abs. 2 Nr. 5 genannten Anlagen für kirchliche, kulturelle, soziale und gesundheitliche Zwecke sind nicht zulässig.

Die in § 6 Abs. 3 BauNVO genannten Ausnahmen sind nicht Bestandteil des Bebauungsplanes.

### Sonstiges Sondergebiet "Hotel- und Alteneinrichtungen"

Das Sondergebiet dient der Unterbringung eines Hotels mit Nebeneinrichtungen wie Restaurants, Wellnessbereichen, Außengastronomie sowie der Unterbringung von Altenwohn- und -pflegeeinrichtungen. Daneben sind zulässig:  
der Hauptnutzung dienende Büro-, Personal- und Lagerräume,  
zu jedem Betrieb eine Wohnung für Aufsichts- oder Bereitschaftspersonal und den Betriebeigentümer, wenn sie kein eigenständiges Gebäude darstellt,  
Verwaltungen sonstige, mit dem Nutzungszweck in Zusammenhang stehende und das Wohnen nicht wesentlich störende Gewerbetriebe (z.B. Friseur, Pflegedienst usw.)  
Stellplätze.

<b>VERFAHRENSVERMERKE</b>		
Frühzeitige Bürgerbeteiligung, § 3 (1) BauGB	03.07.2002	
Bürgerversammlung		
Aufstellungsbeschluss, § 2 (1) BauGB	17.12.2002	
Öffentliche Bekanntmachung Aufstellungsbeschluss, § 2 (1) BauGB	11.01.2003	
Frühzeitige Beteiligung, § 3 (1) BauGB Betroffenenbeteiligung	15.10.2003	
Billigung, Offenlagebeschluss mit Beteiligung der Behörden § 3 (2) BauGB und § 4 (2) BauGB	02.05.2006	
Öffentliche Bekanntmachung Offenlage, § 3 (2) BauGB	06.05.2006	
Benachrichtigung über die Offenlage und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange	08.05.2006	
Offenlage in der Zeit vom  Behandlung der eingegangenen Anregungen aus der Behördenbeteiligung, Satzungsbeschluss § 10 BauGB	15.05.2006 bis 16.06.2006  27.06.2006	
Die ordnungsgemäße Durchführung des Verfahrens wird bestätigt.		
Walldorf, den .....		
Heinz Merklinger Bürgermeister		
<b>In-Kraft-Treten</b> § 10 BauGB Öffentliche Bekanntmachung gem. § 10 Abs. 3 BauGB		
<b>Auffertigung</b> Der Inhalt dieser Satzung stimmt mit dem Satzungsbeschluss des Gemeinderates vom 27.06.2006 überein. Die Satzung tritt durch öffentliche Bekanntmachung in der Walldorfer Rundschau in Kraft.		
Walldorf, den .....		
Heinz Merklinger Bürgermeister		
<b>Projekt:</b>	<b>06 12</b>	
<b>STADT WALLDORF</b> <b>Bebauungsplan</b> <b>"Bahnhofstraße"</b>		
Auftraggeber / Gemeinde:	Planungsbüro:  <b>NACHTRIEB &amp; WEIGEL</b> STÄDTEBAU UMWELTPLANUNG Bahnhofstr. 44 67346 Speyer Tel: 06232 / 6776-0 Email: info@stadtplanung.com	
Datum: <b>Unterschrift:</b>	Datum: <b>Unterschrift:</b>	
<b>Planinhalt:</b>		
Format: 0,96 x 0,44 = 0,42 m <sup>2</sup>		
<b>Maßstab:</b>		
Nord: 1 : 1000		
<b>Datengrundlage:</b> Stadt Walldorf		
<b>Bebauungsplan</b>		